



Birkenwäldchen



Trollwald



Alfreds Schuppen



Alfreds Klo



Alfreds Hütte





Bärenwald



Outi Kaden

Wichtel/ Alfred

Wirbel um das Weihnachtsfest



»Es schneit!«, rief die Schnecke Fanni durch die kleine Hütte. Wichtel Alfred und Aada, die Gans, stürzten begeistert zum Fenster: So lange hatten sie auf den ersten Schnee gewartet und nun fielen endlich dicke weiße Flocken vom Himmel auf die Bäume, Wiesen und Dächer. Jubelnd zogen sie ihre warmen Sachen an und rannten hinaus in den Schnee. Fanni saß wie immer auf Alfreds Mütze. Sie tobten im Schnee herum. Aada machte Schnee-Engel, Alfred baute einen kleinen Schneemann und Fanni versuchte mit ihrer Zunge Schneeflocken zu fangen. Sie bewunderten ihre Fußabdrücke und fuhren mit dem alten Tretschlitten um die Hütte. Erst als es so dunkel war, dass sie fast nichts mehr sahen, gingen sie wieder hinein. »Jetzt hätte ich gerne einen schönen warmen Kakao!«, sagte Aada. »Oh ja!«, riefen Alfred und Fanni gleichzeitig.









Alfred kochte Kakao und Aada legte noch ein Holzscheit in den Ofen. Bald schon saßen sie am Tisch und tranken Kakao, während im Ofen ein Feuerchen prasselte.

Alfred schaute auf den Kalender und bemerkte: »Nur noch drei Tage bis Weihnachten!«

Aada und Fanni waren gleich ganz aufgeregt.

»Was brauchen wir denn noch alles für Weihnachten?«, fragte Aada. »Wir sollten eine Liste machen!« Die Gans schnappte sich ein Stück Papier, und da sie nicht

schreiben konnte, malte sie die Liste. »Einen schönen großen Weihnachtsbaum mit ganz vielen Kugeln, Kerzen und Sternen«, sagte sie und malte einen Weihnachtsbaum.

»Und viele Plätzchen, am liebsten Pfefferkuchen! Und natürlich Weihnachtsbrei mit einer Glücksmandel darin«, überlegte Wichtel Alfred und leckte sich die Lippen.

»Und Geschenke! Und Freunde, mit denen wir um den Weihnachtsbaum tanzen können!«, rief Fanni.

Aada malte Plätzchen, Weihnachtsbrei, Geschenke und viele Tiere auf die Liste. »So, fertig!«, sagte sie, »gleich morgen fangen wir mit den Vorbereitungen an!«



Am nächsten Tag tobte draußen ein Schneesturm. Sie schauten auf Aadas Liste und beschlossen, Weihnachtsgeschenke zu basteln.

»Ich gehe in meinen Schuppen!«, sagte Alfred.

»Und ich in meine Werkstatt«, sagte Fanni und verschwand im Schneckenhaus.

Eine Werkstatt im Schneckenhaus? Fanni schwindelt doch schon wieder, dachte Aada.

Sie kann doch unmöglich eine Werkstatt im Schneckenhaus haben. Aber nachschauen konnte Aada nicht. Also kletterte sie mit ihrem Strickzeug auf den Dachboden.